

Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

59. Jahrgang

Freitag, 30. Mai 2025

Nummer 22

„AM WASSER DAS HAUS“ VON MAGDALENA SAIGER

GELESEN VON BARBARA GREWE



**KULTUR
FORUM
GRÜNKRAUT**
e.V.

ZUGEHÖRT - ES
WIRD GELESEN!

**MO. 02. JUNI
19.00 UHR**

BARBARA GREWE LIEST AUS „AM WASSER DAS HAUS“ VON MAGDALENA SAIGER

Max Liebermann erwirbt zu Beginn des 20. Jahrhunderts ein Stück Baugrund am Ufer des Wannsees und entwirft gemeinsam mit seinem Freund Alfred Lichtwark Haus und Garten – ein Fluchort vor den Pflichten eines Lebens in der Öffentlichkeit, aber auch ein Ort der Inspiration für zahlreiche Gemälde.

Dass sich die Liebermann-Villa im Laufe der Zeit immer wieder verändern wird, ist der Ausgangspunkt dieses literarischen Textes. Nach dem Tod Liebermanns und der Zwangsveräußerung der Villa wird die großbürgerliche Sommerfrische abgelöst von strammstehenden Mitarbeiterinnen der Reichspost, die in Kriegszeiten zur Erholung ins Grüne geschickt werden. In der Nachkriegszeit wird im vormaligen Atelier der Operationssaal des Städtischen Krankenhauses eingerichtet; in den 1970er Jahren bezieht ein Unterwasser-Club das Gebäude, baut in die Diele ein Aquarium und verbringt im ehemaligen Salon bunte Abende am Bartresen. Und immer wieder folgt auf Trubel erneut Leerstand – bis schließlich ein Kulturverein den Ehrgeiz entwickelt, alles wiederherzustellen, »wie es gewesen ist«.

LESUNG VORM PFARRSTADEL GRÜNKRAUT

Beginn: 19:00 Uhr

EINTRITT FREI!

Kostenlose Parkplätze an der
nahegelegenen Festhalle.

Bei Regen findet die
Veranstaltung im Pfarrstadel statt.

ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:

WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE



DIE BÜCHEREI



Nachbarschaftshilfe

Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45
Nicole Pfeiffer, Vertretung
Tel. 0751/18056812

DE03 6519 1500 0015 3940 42
BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<p>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</p>
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) **116117 (Anruf ist kostenlos)**

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 31.05./01.06.2025

Kleintierpraxis A. Kirsch

Telefonische Anmeldung erforderlich unter
Tel.: 07 51/95 88 44 00

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 30.05.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 0751 62729 Margret 0751 99319390
Dienstag, 03.06.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 07520 2564 Bruno Willibald 0751 66397
Dienstag, 03.06.	Gedächtnistraining, Hockergymnastik, Sturzprophylaxe	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sina Hensel 0751 7602-45
Mittwoch, 04.06.	Radlertreff	13:30	Wertstoffhof	Reinhard Marten 0751 65273105 Walter Spieler 0751 63270
Mittwoch, 04.06.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 0751 64885
Donnerstag, 05.06.	Bergwandern nähere Infos siehe Infobox	8.00	Parkplatz Festhalle	Horst Rapp 0751 67221 0176 64377004

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!
Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Infobox Bergwandern

Bergwandern am Donnerstag, 05.06.2025 Von Eichenberg (A) auf den Hirschberg (1095 m)

Zu unserer Natur gehört die Bewegung, die vollkommene Ruhe ist der Tod. / Blaise Pascal

Datum:	Donnerstag, 05.06.2025
Abfahrt:	8.00 Uhr, Parkplatz Festhalle
Ausgangspunkt:	6911 Eichenberg (A), Sonnenhalde 9 (Parkplatz Feuerwache)
Gehzeit:	ca. 4:00 Std. reine Gehzeit
Höhenunterschied:	560 m im Auf- und Abstieg, bei 13,4 km Wegstrecke
Charakter:	Teilweise Rundtour. Der Weg führt uns vorbei am Weiler <i>Jungholz</i> und der <i>Hirschbergalpe</i> zum höchsten Punkt, dem aussichtsreichen <i>Hirschberg</i> (Picknick). Auf leicht abgewandelter Route geht es zurück zum Parkplatz. Zum Teil Forststraßen, sonst Bergwege, ohne schwierige Stellen. Eine gute Grundkondition ist erforderlich.
Ausrüstung:	Bekleidung für jedes Bergwetter, Wanderschuhe und Wanderstöcke, Vesper und Getränk.
Einkehr:	<i>Hotel & Restaurant Schönblick</i> (in Eichenberg), nach der Wanderung, herrlicher Blick über den Bodensee.
Anmeldung:	bis Montag, 02.06.25, bei Horst Rapp Telefon: 0751/67221 oder 0176-64377004
Kosten:	Die Fahrtkosten sind abhängig von der Anzahl der Teilnehmer und betragen zirka 9,- EUR/Pers.
Teilnehmer:	Maximal 24 Personen. 9 Personen im Gemeindebus, darüber hinaus mit Privat-PKW.
Sonstiges:	Bitte Tasche-/Tüte mitnehmen für die schmutzigen Bergschuhe im Auto. Die nächste Wanderung findet am 10.07.2025 statt.



Unterstützung für die Kernzeit- betreuung gesucht!

Die Gemeinde Grünkraut, 3200 Einwohner, Landkreis Ravensburg sucht ab sofort eine Unterstützung für das Team der

Kernzeitbetreuung

an der Grundschule Grünkraut
für 11 Stunden pro Woche

(Montag bis Donnerstag
von 11:45 bis 14:15 Uhr)

und darüber hinaus als Krankheitsvertretung.

Falls Sie Interesse haben melden Sie sich gerne bei Frau Senft von der Gemeindeverwaltung Grünkraut, Tel. 0751 7602-34 oder per E-Mail an kim-laura.senft@gruenkraut.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund des kommenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 20.06.2025
Redaktionsschluss: 15.06.2025, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

*Verbringe nicht die Zeit mit
der Suche nach einem Hindernis.
Vielleicht ist keines da.*

Franz Kafka

Amtliche Bekanntmachungen



Rathaus geschlossen

Am Blutfreitag, 30. Mai 2025 ist das Rathaus geschlossen. Bei einem Sterbefall melden Sie sich bitte unter 0751-760224. Wir sind am Montag, 02. Juni gerne wieder für Sie da.

Ihre Gemeindeverwaltung

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am **03.06.2025 um 19.00 Uhr**
im Sitzungssaal des Rathauses,
Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Baugebiet Buchenstraße
- Auftragsvergabe zur Vorbereitung einer erneuten Ausschreibung
3. Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des neuen Naturkindergartens
4. Verabschiedung Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
5. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
6. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Holger Lehr,
Bürgermeister

Technische Verzögerung beim neuen Antragsverfahren Personalausweise und Reisepässe

Ab dem 1. Mai 2025 gilt bundesweit: Passbilder für Ausweisdokumente sollen grundsätzlich nur noch digital eingereicht werden. Vorgesehen ist, dass Bürgerinnen und Bürger ihr Lichtbild entweder direkt im Rathaus aufnehmen lassen oder sich bei einem lizenzierten Fotodienstleister fotografieren lassen, der das Bild digital an die zuständige Behörde übermittelt.

Das sogenannte PointID®-System haben wir bereits erhalten. Das Gerät dient der Aufnahme von Gesichtsbild, Fingerabdrücken und Unterschrift.

Es bestehen landesweite IT-Probleme, so dass wir im Moment das Gerät noch nicht einsetzen, bzw. digitale Bilder verarbeitet werden können.

Aus diesem Grund gilt bei der Gemeinde Grünkraut eine Übergangsregelung: Bis auf Weiteres können Sie - wie bisher - mit klassisch, ausgedruckten Passbildern, sofern sie den biometrischen Vorgaben entsprechen, ein Ausweisdokument beantragen.

Wann die Technik geliefert und die IT-Probleme behoben sein werden, steht aktuell noch nicht fest. Bis dahin bleibt das analoge Passbild erlaubt.

Tiefgarage am 02. und 03. Juni gesperrt!

Am 02. und 03. Juni ist die Tiefgarage wegen Wartungsarbeiten nicht befahrbar bzw. nutzbar. Wir bitten Sie dies zu beachten.

Ihre Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de

Informationen

Sorgenbriefkasten

Sorgenbriefkasten am Nebeneingang des Rathauses (neben Einfahrt Tiefgarage)



Schutzkonzept gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Vertrau mir deine Sorgen und Ängste an! Sorgenkasten - Für Kinder und Jugendliche
Deine Sorgen werden an die Vertrauensperson der Gemeinde weitergegeben.

Sie geht vertraulich damit um!

Am Nebeneingang des Rathauses befindet sich ein Sorgen Briefkasten Briefkasten, wo man seine Ängste und Beschwerden (auch anonym) anbringen kann.

Vatertag

PAPA

[pa-pa] Substantiv

Anlaufstelle für die Wünsche, zu denen Mama schon „nein“-gesagt hat. Er schützt einen, weil er der stärkste Mann der Welt ist - ein Superheld ohne Umhang. Der Mann, zu dem man ein Leben lang aufschaut, auch wenn man aus den Kinderschuhen schon rausgewachsen ist.

Synonyme: Vorbild, Alltagsheld, Beschützer, Fels in der Brandung

*Wir wünschen allen Vätern alles Gute zum Vatertag.
Gemeinderat, Bürgermeister Holger Lehr und die
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Gemeinde Grünkraut.*



Regionalentwicklung
Württembergisches Allgäu e.V.

Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e. V.

Förderzuschuss für 18
starke Projekte im Allgäu
2 Projekte aus dem dritten
LEADER-Aufruf IMF

Im Aktionsgebiet Württembergisches Allgäu konnten sich im Rahmen des Förderprogramms „innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum (IMF)“ um eine Förderung in Höhe von 10.000€ bewerben. Am 06.05.2025 tagte das Auswahlgremium und beriet über die zwei eingereichten Projekte. Beide Projekte erhielten einen positiven Beschluss und können sich über eine Förderung freuen.

In **Leutkirch-Diepoldshofen** fördern wir die Anschaffung einer automatischen Abfüllanlage für selbst hergestelltes, argentinischen Speiseeises. Ebenso wird in **Leutkirch-Urlau** die Einrichtung eines zukunftsorientierten Goldschmiede-Arbeitsplatzes in der Genussmanufaktur gefördert.

16 Kleinprojekte erhalten eine Förderung

Im Aktionsgebiet Württembergisches Allgäu konnten sich im Rahmen des Förderprogramms „Regionalbudget 2025“ Kleinprojekte um eine Förderung in Höhe von 80% bewerben. Auch diese 31 Projekte wurden am 06.05.2025 im Auswahlgremium beraten und nach objektiven Kriterien bewertet. 16 Projekte erhielten einen positiven Beschluss und können sich über eine Förderung von insgesamt 138.888 Euro freuen.

Acht der zur Förderung bedachten Projekte lassen sich dem Themenblock **Bürger- und KulturLand Allgäu** zuordnen:

In **Niederwangen** soll es in Zukunft einen multifunktionalen Dorftreff als Begegnungsangebot für alle Altersgruppen geben. In **Leutkirch** entsteht durch die Initiativegruppe Sternenkinderweg eine Begegnungsstätte. Dieser Weg soll Eltern sensibilisieren und den Betroffenen bei der Bewältigung des Verlustes helfen. Weiter soll auf dem Mooshof in **Kisslegg** das bereits bestehende landwirtschaftlich-pädagogische Angebot durch die Finanzierung eines Bauwagens mit Küchenzeile gefördert werden. In **Aitrach** soll für interessierte Tüfler ein Reparatur-Treff entstehen. Der Förderkreis des Sepp-Mahler-Hauses in **Bad Wurzach** erhält eine Unterstützung für die Organisation eines Symposiums anlässlich des 50. Todestages des

Geschwindigkeitskontrollen

Ort	Messtag	Uhrzeit	gem. Fahrzeuge	Zul. Höchstgeschwindigkeit (km/h)	Überschreitungen	gem. Höchstgeschwindigkeit (km/h)
Staig	08.05.2025	06:30-08:30	1459	70	6 (0,4 %)	81

Künstlers, das bei freiem Eintritt die regionale Bevölkerung sowie Experten für die Kunst und Kultur der Region ansprechen soll. Am historischen Gasthof Adler in **Großholzleute** soll zur Erinnerung an die Freiheits- und Friedensberatungen von 1525 ein neuer Treffpunkt mit Friedensbaum, Freiheitsbrunnen und Sitzgelegenheiten entstehen. Ein weiteres Projekt ist die technische Aufwertung durch modernere Licht-, Ton- und Präsentationstechnik sowie zusätzlicher Ausstattung des Flammenhofs in **Vogt**, um kulturelle Veranstaltungen zeitgemäß durchführen zu können. Außerdem unterstützen wir das Musicalprojekt des Liederkranzes **Rot an der Rot**, bei dem vier Chöre aus der Region gemeinsam ein Konzert auf die Bühne bringen, um neue Sängerinnen und Sänger zu gewinnen und das Chorwesen zukunftsfähig zu machen.

Fünf Projekte gehören zum Themenfeld **Freizeit- und Natur-Land Allgäu**:

In **Argenbühl** unterstützen wir die Erneuerung der Wandertafeln. Mit modernem Design, aktuellen Inhalten und QR-Codes soll die touristische Infrastruktur und das Wandererlebnis nachhaltig verbessert werden. In **Waldburg** unterstützen wir die Umsetzung eines interaktiven Museumserlebnisses, bei dem Schulklassen und Familien mithilfe moderner Technik einen Tag im Mittelalter auf Schloss Waldburg spielerisch und lebendig entdecken können. Auf dem Schwarzen Grat wird ein Projekt der Schwäbischen Albverein-Ortsgruppe **Isny** gefördert, bei dem ein Fernrohr mit Panoramaskalierung installiert wird. So wird der höchste Punkt Württembergs noch attraktiver. In **Wangen** ist für September 2025 ein Kultur- und Marktvent geplant, das ebenfalls gefördert wird. Dabei sollen Kultur, Handwerk und Kulinarik erlebbar gemacht und das ehemalige Landesgartenschau-Gelände nachhaltig belebt werden. Außerdem unterstützen wir in **Aitrach** das Projekt „Api-Air mit Sonnenkraft“, das durch Bienenstockluft, einen Bienenlehrpfad und bienenfreundliche Bepflanzung ganzheitliche Gesundheit und Naturbewusstsein stärkt.

Drei Projekte sind im Bereich **Wirtschafts- und Innovations-Land Allgäu**:

In **Leutkirch** unterstützt wir das Projekt der Brauerei Härle, die eine Leinwand in der Flaschenabfüllung installieren möchte, um Besuchern den eindrucksvollen Abfüllprozess auch bei Anlagenstillstand per Film zugänglich zu machen. In **Kißlegg** unterstützen wir ein Projekt der OWB, das umweltfreundliche Kerzen aus patentierter Rapswachs-Mischung in Mehrweggläsern über einen stromfreien Automaten direkt auf Friedhöfen anbietet. Und in **Wangen** soll für das Bodensee-Grasrind-Projekt ein mobiler Kühlwagen gefördert werden, um durch kontrollierte, mehrwöchige Kühlreifung die Fleischqualität deutlich zu verbessern. Damit wird die nachhaltige Direktvermarktung regionaler Bio-Rindfleischprodukte gestärkt und das Bodensee-Grasrind als Premiumprodukt etabliert.

Mit dem positiven Beschluss durch den LEADER-Steuerungskreis haben alle Projekte die erste Förderhürde genommen. Die Projektträger können nun den Förderantrag stellen.

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu, für die der Verein „Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.“ (ReWA) gegründet wurde, beteiligt sich seit dem Jahr 2020 nun zum fünften Mal an dem sogenannten „Regionalbudget“, zur Förderung von Kleinprojekten der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“. Kofinanziert wird dieses durch das Land Baden-Württemberg und den Kommunen der LAG Württembergisches Allgäu.

Jubilare

Wir gratulieren im Monat Juni

Herrn Hugo Heydt am 01. Juni zu seinem 70. Geburtstag
 Herrn Harald Krause am 04. Juni zu seinem 70. Geburtstag
 Herrn Konrad Scholz am 05. Juni zu seinem 75. Geburtstag
 Frau Pia Gößner am 07. Juni zu ihrem 100. Geburtstag
 Frau Maria Wittlinger am 16. Juni zu ihrem 75. Geburtstag
 Frau Irene Heine am 18. Juni zu ihrem 70. Geburtstag
 Herrn Gustav Steinmeier am 19. Juni zu seinem 80. Geburtstag

Allen Jubilaren, auch denen die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit und Zufriedenheit.

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen) 14.30 - 18.30 Uhr
 Nächster Termin: **Wertstoffhof: 03.06.25 und 17.06.25**

Grüngutplatz

Samstags von 13 - 16 Uhr. Anwesen Ottmar Deuringer (gegenüber EDEKA).



Stadtradeln 2025

Radeln für Klima, Genuss und Gemeinschaft: Auf der Landschmecker-Tour beim Stadtradeln dabei sein!

Vom 28. Juni bis zum 18. Juli 2025 ist es wieder soweit: Beim Stadtradeln treten Bürgerinnen und Bürger im Gebiet des GVV Gullen kräftig in die Pedale - für mehr Klimaschutz, nachhaltige Mobilität und regionale Verbundenheit. Wer dabei nicht nur Kilometer sammeln, sondern auch die Schönheiten unserer Region entdecken möchte, legen wir die Landschmecker-Tour ans Herz.

Genussvoll unterwegs durchs Württembergische Allgäu

Auf rund 45 Kilometern führt die Route durch die idyllische Landschaft der Region Waldburg - vorbei an Wiesen, Wäldern und sanften Hügeln mit herrlichem Blick auf das Alpenpanorama. Die Tour verbindet die Gemeinden Amtzell, Bodnegg, Grünkraut, Schlier, Vogt und Waldburg - jede mit ihrem ganz

eigenen Charme. Die Landschmecker-Tour ist eine von 13 Radtouren der RadReiseRegion Naturschutzkammern. Das Württembergische Allgäu wurde für dieses Angebot vom ADFC zur ersten RadReiseRegion in Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Das Besondere an der Landschmecker-Tour: Entlang der Strecke laden zahlreiche Direktvermarkter, Hofläden und Cafés zu kulinarischen Zwischenstopps ein. Ob frisch gebackenes Brot, regionales Gemüse, selbstgemachter Saft / Most oder leckere Kuchen - hier wird Regionalität erlebbar und schmeckbar. Wer radelt, schützt nicht nur das Klima, sondern unterstützt auch die heimische Landwirtschaft und das lokale Gewerbe.

Kulinarisches, Kultur, Begegnung & Aktionen entlang der Strecke

Im Zeitraum des Stadtradelns warten zudem viele Veranstaltungen und Aktionen in den vier GVV-Gemeinden auf interessierte Radlerinnen und Radler:

Gemeinde Bodnegg:

Biohof Brugger Hof Café: Mittwoch - Freitag von 10:00 - 18:00 Uhr, Samstag von 10:00 - 16:00 Uhr, Mangenhölzle 1, 88285 Bodnegg

Für die Besucher des Biohof Brugger steht aus der Homepage des GVV Gullen unter www.gvv-gullen.de/aktuelles ein Gut-schein für ein Heißgetränk zum Download bereit.

Café, Teehaus und Weltladen: Mittwoch - Sonntag von 09:00 - 18:00 Uhr, Dorfstr. 10, 88285 Bodnegg

Cafeteria Rosenharz: Montag - Freitag von 08:00 Uhr - 16:30 Uhr, Samstag und Sonntag von 14:00 - 16:30 Uhr, Mittagstisch von 11:00 - 13:30 Uhr, Rosenharz 1, 88285 Bodnegg

Fruchtbares: Donnerstag von 10:00 - 16:30 Uhr, Buch 7, 88285 Bodnegg

Käsererei Bauhofer - Vesper-Lounge: Dienstag - Donnerstag von 09:00 - 16:00 Uhr, Kofeld 4, 88285 Bodnegg

Lehrspeiseraum des Bildungszentrum Bodnegg - Offener Mittagstisch: Montag - Freitag von 12:10 - 13:00 Uhr (nicht in den Ferien). Den Speiseplan finden Sie auf der Homepage des BZ Bodnegg oder im Gemeindeblatt.

Monokel Kaffeerösterei: Freitags von 09:00 - 18:00 Uhr, Schönberg 15, 88285 Bodnegg

Pizzeria Engel: Mittwoch - Sonntag von 17:00 - 21:30 Uhr, Ravensburger Str. 22, 88285 Bodnegg

Gemeinde Grünkraut:

Datum	Veranstaltungstipp
Montag, 07. Juli 2025 - 19:00 Uhr	„Zugehört - es wird gelesen!“ vor dem Pfarrstadel
Freitag, 11. Juli 2025 - 15:00 - 17:00 Uhr	Café Kunterbunt im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, 88287 Grünkraut
Samstag, 12. Juli 2025 - 09:30 - 11:00 Uhr	Pedelec-Sicherheitstraining für Senioren (mit Anmeldung bei der Gemeinde Grünkraut, Frau Gnann, Tel.: 0751 - 760245)
Samstag, 12. Juli 2025 - ca. 19:00 Uhr	Sommerkonzert der Chorgemeinschaft in der Festhalle
Sonntag, 13. Juli 2025	Schutzengelfest mit Gottesdienst, Frühschoppen, Mittagstisch & Kuchen

Angelo's Pizza & Pasta, Scherzachstr. 1/1, 88287 Grünkraut

Hofladen Familie Igel, Liebenhofen 56, 88287 Grünkraut

Servicepunkt für Radler an der Bushaltestelle vor dem Rathaus

Gasthaus Amboss & Zweirad Rösch in Friedach

Gemeinde Schlier:

Datum	Veranstaltungstipp
Freitag, 27. Juni bis Sonntag, 29. Juni 2025	Dorffest Sportverein Ankenreute in Wetzisreute, Sportplatzgelände

Biolandhof Rösslerhof mit Café & Laden „Dahoim“, Rössler 1, 88281 Schlier

Dorfladen Unterankenreute, Wolfegger Str. 2, 88281 Schlier

Gasthaus Grüner Baum, Wolfegger Str. 66, 88281 Schlier

Gasthaus Krone, Eibeschr. 2, 88281 Schlier

Gaststätte Turnerheim Spinnennirn, Spinnennirn 1, 88281 Schlier

Schattbuchhof mit SB-Hofladen, Schattbuch 1, 88281 Schlier

Wannis Backstube, Dorfplatz 23, 88281 Schlier

Pizzeria La Fermata Due, Dorfplatz 25, 88281 Schlier

Gemeinde Waldburg:

Datum	Veranstaltungstipp
Samstag, 05. Juli 2025	Waldburg-Tattoo - die große Marschmusikparade
Samstag, 12. Juli 2025	Repair-Café & Mehr an der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt
	Veranstaltungen auf der Waldburg unter www.schlosswaldburg.de/aktuelles
	Adrian Manufaktur mit regionalen Genüssen vom Fass unter www.events.vomfass.de

Bäckerei Panificio Mauro die Bari, Reinhold-Abele-Str. 2, 88289 Waldburg

Krone Waldburg, Hauptstr. 21, 88289 Waldburg

Wannis Backstube, Hauptstr. 34, 88289 Waldburg

Servicepunkt für Radler am Dorfplatz vor dem Rathaus, Hauptstr. 20, 88289 Waldburg

Jetzt mitradeln - für Klima, Gesundheit & Gemeinschaft

Das Stadtradeln ist mehr als ein Wettbewerb. Es ist ein Zeichen für nachhaltige Mobilität, ein Anstoß zum Umdenken - und ein Beitrag zum Klimaschutz direkt vor unserer Haustüre. Wer dabei mit der Landschmecker-Tour unterwegs ist, verbindet Bewegung, Genuss und Begegnung auf ideale Weise. Also Rauf aufs Rad, rein ins Vergnügen - und gemeinsam ein Zeichen für eine lebenswerte Zukunft setzen!

Weitere Infos zur Tour und zur Region:

Tourismus Württembergisches Allgäu, Bindstr. 10, 88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 74211, info@wuerttembergisches-allgaeu.info

Direktlink zur Tourenübersicht: www.wuerttembergisches-allgaeu.info/radtouren

Öffentlichkeitstermin Biotopverbundprojekt GVV Gullen

Am Donnerstag, den 08. Mai 2025 fand der abschließende Öffentlichkeitstermin des Biotopverbundprojekts des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen statt. Nach einer kurzen Begrüßung durch Bürgermeisterin Frau Liebmann stellte Frau Westernacher vom Landschaftserhaltungsverband Ravensburg e. V. die Grundlagen der Biotopverbundplanung vor. Im Rahmen einer kleinen Exkursion auf Flächen der Gemeinde Schlier gegenüber der Schule in Schlier konnten verschiedene geplante Maßnahmen direkt vor Ort erläutert werden. Erste Station war die mit Schafen beweidete Streuobstwiese, die die von Familie Bechler von der Gemeinde gepachtet wird. Herr Bechler erzählte von der Geschichte der Fläche, schilderte seine Kindheitserinnerungen an die damalige Landwirt-

schaft und erklärte, warum sich seine Familie vor rund zehn Jahren entschlossen hat, zum Schutz der Artenvielfalt eine Streuobstwiese anzulegen. Weiter ging es durch das bereits gemähte Gras der intensiv genutzten Nachbarwiese, wo über die Vorteile einer extensiven Nutzung gesprochen wurde. Am nächsten Stopp - einem kleinen Tümpel - wurden weitere Maßnahmen, wie das Entfernen der aufkommenden Sukzession rund um das Gewässer erläutert. Anschließend führte der Weg über den Hochwasserdamm, wo die dort wachsenden Gräser und Kräuter kurz aufgezeigt wurden. Außerdem konnte ein Blick in Richtung des geschützten Biotops („Quellmoor am Schlierbach“) und Naturdenkmal („Quellmoor Mühlenreute“) geworfen werden, wo Maßnahmen wie das Zurückdrängen des Schilfs, sowie von Neophyten durch eine regelmäßige Mahd diskutiert wurden.

Im Anschluss an die Exkursion präsentierten Frau Fritsche und Frau Mayer vom Planungsbüro Planstatt Senner im Rathaus Schlier ausgewählte Projektergebnisse mit Beispielmaßnahmen aus jeder der vier Gemeinden und gaben einen Ausblick auf weitere Schritte zur Maßnahmenumsetzung.

Im Rahmen der Biotopverbundplanung im GVV Gullen wurde unter Einbeziehung aller beteiligten Akteure ein zukunftsweisendes Konzept erarbeitet. Ziel ist es, bedrohten Pflanzen- und Tierarten durch die Vernetzung bestehender, hochwertiger Strukturen, sowie die ökologischen Wechselbeziehungen von Arten zu erhalten und zu stärken. Es liegt in unserer Verantwortung, die Welt von morgen lebensfreundlich und zukunftsfähig für alle Lebewesen zu gestalten. Lassen Sie uns die Planung gemeinsam in die Tat umsetzen - für unsere wertvolle Landschaft, für Insekten, Amphibien und weitere Tier- und Pflanzenarten, sowie die kommenden Generationen.

Sonja Fehr, Klimaschutzmanagerin Gemeindeverwaltungsverband Gullen



Büchereinachrichten



Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr
Brückentag...

Am Freitag, den 30. Mai '25 hat Ihre Bücherei regulär von 16 - 18 Uhr geöffnet!

Pfingstferien

Während der Pfingstferien bleibt die Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus geschlossen!

Bitte beachten:

Unser letzter Öffnungstag:

Freitag, 06. Juni

Ab Montag, 23. Juni ist Ihr

Büchereiteam zu den bekannten

Öffnungszeiten wieder für Sie da.



Jugendecke



Öffnungszeiten Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr

ab 14 Jahre

Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

Bürgergemeinschaft e.V.

Eltern-Kind-Gruppen



„Babyclub Krümelbande“ für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein

Montags von 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Schicho

Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt

Handy: 0176 57723832

E-Mail: luisa.schmitt@posteo.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!

Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der**

Telefonnummer 7602-45 für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 9,50 €.

Ab Mai 2025 beziehen wir das Mittagessen von der Schulküche Bodnegg.

Montag, 02.06.2025**Spaghetti Carbonara** (2,3,aW,g,i)

Schinken-Sahnesoße, Reibkäse

Salate vom Büfett

Grießpudding (aW,g)

Mittwoch, 04.06.2025**Lachsfilet** mit Zitrone und Kräuter

Pesto Nudeln

Salate vom Büfett

Joghurtcreme mit Kirschen

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Das Mittagstisch-Team

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene: 2-mit Konservierungsstoff, 3-mit Antioxidationsmittel

aW-Weizen, c-Eier, f-Soja, g-Milch (Laktose), i-Sellerie.

Bürgergemeinschaft e.V.**Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement****Christa Gnann**

Montag 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

Dienstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

und 16.00 Uhr – 18.30 Uhr

Donnerstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Tel. 0751 7602-45,

E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

**Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte****Yvonne Veit**

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefoischer Vereinbarung

Tel. 0751 7602-46

E-Mail: yvonne.veit@gruenkraut.de

**Mittendrin**

Betreuungsgruppen für ältere Menschen

donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,

Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Landwirtschaft

Tag der Milch**Auf dem Gelände der Landesgartenschau in Wangen bei ALMA der größten Kuh im Allgäu****Am 1.6. wird traditionell der Tag der Milch gefeiert.**

Dieses Jahr laden der Bauernverband Allgäu-Oberschwaben und die LandFrauen Württembergisches Allgäu dazu auf dem Gelände der Landesgartenschau in Wangen, bei der Kuh ALMA, ein.

Die Milch ist für unser Allgäu der Wirtschaftsfaktor in der Landwirtschaft. Unsere Kulturlandschaft ist geprägt durch die Milchviehhaltung, das wollen wir an diesem Tag gemeinsam betrachten.

Von 11 bis 15 Uhr kann man leckere Milchprodukte aus unserer Region probieren, Kinder dürfen sich am Melken testen und

es gibt Vielfältiges über unsere heimische Landwirtschaft zu erfahren, erleben und bestaunen.

Um 12 Uhr und um 14 Uhr bieten wir Führungen durch das Ökosystem unserer Viehweide, Treffpunkt bei ALMA am Turm. Wer wissen will, wie sich die Kühe auf das Klima auswirken, oder warum es im Allgäu nicht ohne Kühe geht?

Ist hier genau richtig.

Wir freuen uns auf Sie.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**SVLFG macht sich für Frauengesundheit stark**

Die Gesundheit von Frauen mit diversen Angeboten zu stärken, ist ein großes Ziel der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).

Der Internationale Aktionstag Frauengesundheit am 28. Mai ist für die SVLFG ein willkommener Anlass darauf hinzuweisen: Spezielle Informationen erhalten Frauen in der Grünen Branche auf der Internetseite www.svlfg.de/infos-fuer-frauen-in-der-gruenen-branche. Die SVLFG unterstützt Frauen ebenso bei der Gesundheitsförderung mit Gesundheitskursen so-wie Vorsorge- und Kurzkuren. Mehr Informationen hierüber finden sich unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden und www.svlfg.de/lkk-kurzkuren.Auch das Frauengesundheitsportal des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit bietet unter www.frauengesundheitsportal.de Wissenswertes zu Themen wie Bewegung und Sport, Gesund älter werden, Gesunder Schlaf, Psychische Gesundheit sowie zur Frauengesundheitsforschung. Daneben gibt es Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen.

Auch wichtig: Darmspiegelung für Frauen ab 50

Seit April 2025 können Frauen ab 50 eine Darmspiegelung beanspruchen statt wie bisher erst ab 55. Mit dieser Absenkung der Altersgrenze wurde der Anspruch von Frauen an den der Männer angeglichen. Nähere Informationen hierzu gibt es unter www.g-ba.de und Ein-gabe des Suchbegriffs „Programm zur Früherkennung von Darmkrebs“.**Rauchstopp – es ist nie zu spät****Es gibt viele Gründe, mit dem Rauchen aufzuhören. Dafür ist es nie zu spät. Denn unabhängig vom Alter verbessert sich die Lungenfunktion und stabilisiert sich der Kreislauf erwiesenermaßen bereits kurzfristig nach einem Rauchstopp.**

Anlässlich des Weltnichtrauchertags am 31. Mai sollen vor allem Kinder und Jugendliche auf die Gefahren des Tabakkonsums hingewiesen werden, damit diese erst gar nicht mit dem Rauchen beginnen. Über alle Generationen hinweg soll wieder ins Bewusstsein gerückt werden, dass Rauchen das Risiko, an Krebs, Diabetes und Bluthochdruck zu erkranken, stark erhöht. Chronische Atemwegserkrankungen, erhöhte Cholesterinwerte, Herzinfarkt können weitere Folgen sein.

Die Landwirtschaftliche Krankenkasse hilft ihren Versicherten, die mit dem Rauchen aufhören wollen. Sie fördert Nicht-raucher-kurse, um den Eintritt vieler Krankheiten zu verhindern – ein wichtiges Handlungsfeld der Krankenkassen in der Primärprävention. Kurse finden sich auf der Internetseite www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Die Deutsche Krebshilfe weist in diesem Zusammenhang auch auf die Gesundheitsgefahren durch E-Zigaretten hin, die besonders bei Jugendlichen im Trend sind. Denn auch der Dampf von E-Zigaretten enthält krebserregende Substanzen, so die Deutsche Krebshilfe.

Deutschland fehlen weiterhin Organspender**Deutschland zählt europaweit zu den Ländern, in denen am wenigsten Organe gespendet werden. Um das zu ändern, ging vor einem Jahr das Organspenderegister online. Bislang meldeten sich rund 307.000 Menschen an.**

Jedoch bleibt laut der Deutschen Stiftung Organspende die Lage der mehr als 8.200 Patientinnen und Patienten, die drin-

gend auf eine Organspende warten, dramatisch. So spendeten im vergangenen Jahr 953 Menschen nach ihrem Tod Organe für eine Transplantation. 2023 waren es mit 965 etwas mehr. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist deshalb anlässlich des Tages der Organspende am 1. Juni auf die hohe Bedeutung des Themas hin. Dabei scheint in der Bevölkerung eine hohe Bereitschaft zur Spende zu bestehen. Laut einer Umfrage der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) haben 85 Prozent der Befragten eine positive Einstellung zur Organspende.

Für eine stabile Entscheidung braucht es Aufklärung und ausreichend Informationen. Hier setzt der Tag der Organspende am 1. Juni an, vor allem um Vorbehalte und Vorurteile abzubauen. Potentielle Spender können mit ihrer Onlineregistrierung oder in ihrem Organspendeausweis folgende Entscheidungen festhalten:

- Uneingeschränkte Zustimmung zu einer Organ- und Gewebespende
- Nur bestimmte Organe und Gewebe zur Spende freigeben
- Benennung einer Person, die über eine Organ- und Gewebespende entscheiden soll
- Ablehnung einer Organ- und Gewebespende

Für Patientinnen und Patienten, die auf eine Organspende warten, ist diese dokumentierte Spendenbereitschaft überlebenswichtig. Eine Entscheidung entlastet auch die Angehörigen, die ansonsten im Ernstfall nach dem mutmaßlichen Willen des Verstorbenen befragt werden. Die Entscheidung kann jederzeit geändert werden.

Organ- und Gewebespende können online unter www.organspende-register.de erklärt werden. Antworten auf häufig gestellte Fragen sind zu finden unter www.svlfg.de/organspende sowie unter www.organspende-info.de.

SVLFG

Hitzegefahren erkennen, sich und andere schützen!

Hitze ist das größte klimawandelbedingte Gesundheitsrisiko in Deutschland – auch mit Folgen für das gesamte Gesundheitssystem. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des dritten bundesweiten Hitzeaktionstages am 4. Juni hin.

Während der Hitzeperioden wird das Gesundheitssystem durch eine erhöhte Krankheitslast, vermehrte Krankenhauseinweisungen und Rettungsdiensteinsätze stärker belastet. Darüber hinaus sind die Menschen in ihrer Produktivität und ihrem Wohlbefinden eingeschränkt. Damit Hitze nicht zum Gesundheitsrisiko wird, bietet die Internetseite www.hitzeaktionstag.de vielfältige Informationsmedien zum Thema Hitzeschutz.

Unternehmer in der Pflicht

Für Menschen, die oft im Freien arbeiten, wie dies bei Beschäftigten in der Grünen Branche der Fall ist, ist der Hitzeschutz besonders wichtig. Unternehmer sind verpflichtet, Maßnahmen zum Hitze- und Sonnenschutz für ihre Beschäftigten zu treffen.

Angebote der SVLFG

Die SVLFG unterstützt die Betriebe in Zeiten hoher Temperaturen daher mit speziellen Angeboten. Dazu gehören unter anderem Informationen und Tipps zum Umgang mit Hitze am Arbeitsplatz, Empfehlungen zur richtigen Kleidung und zum Trinkverhalten sowie Hinweise zur Vorbeugung von Hitzestress und Sonnenbrand.

Die Infobox der SVLFG bietet Unterweisungsmaterialien zum Thema Hitze- und Sonnenschutz am Arbeitsplatz. Diese kann über www.svlfg.de/infobox-hitze-sonnenschutz bestellt werden.

Zudem werden kostenfreie Ernährungsworkshops für Betriebe mit Beschäftigten unter dem Motto „Auftanken schafft Leistungskraft – So trinken Sie sich fit“ angeboten.

Informationen und Kontaktdaten sind zu finden unter www.svlfg.de/gesund-verpflegt-im-arbeitsalltag.

Zuschussaktion nutzen

Seit dem 1. März können bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) versicherte Arbeitgeberbetriebe beim Kauf von Kühlkleidung, Wetterschutzzelten und Kopfbedeckungen mit Nackenschutz einen Zuschuss erhalten. Informationen hierzu bietet die Internetseite www.svlfg.de/arbeitsicherheit-verbessern.

Wichtig: Der Zuschussantrag sowie später die Einreichung der Rechnung ist ausschließlich über das Internetportal der SVLFG möglich. Hierzu ist eine Registrierung über die Internetseite <https://portal.svlfg.de> erforderlich. Zu beachten ist auch, dass die Produkte erst nach der Antragsbewilligung gekauft werden dürfen.

Mobilität für Grünkraut

bodo

*Neuer Fahrgastbeirat nimmt Arbeit auf
17 Ehrenamtliche arbeiten an besserem Nahverkehr mit*

Der neu aufgestellte Fahrgastbeirat des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbunds (bodo) hat seine Arbeit aufgenommen. 17 ehrenamtliche Mitglieder vertreten die Interessen der Fahrgäste gegenüber dem Verbund und seinen Gesellschaftern. So arbeiten sie an einem besseren Nahverkehr im Bodenseekreis, im Landkreis Lindau und im Landkreis Ravensburg mit.

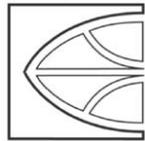
Die Männer und Frauen, die ein Komitee aus mehr als 150 Bewerbungen ausgewählt hat, kommen aus allen Teilregionen des bodo-Verbundgebiets und vertreten die ganze Vielfalt der Fahrgäste. Das schließt, neben unterschiedlichem Alter, Geschlecht und Nutzungsverhalten auch Menschen mit verschiedenen körperlichen Einschränkungen ein. „So gelingt es, dass vielerlei Mobilitätsbedürfnisse eine starke Stimme bekommen“, sagt bodo-Geschäftsführer Bernd Hasenfratz. „Das ist wichtig, denn unser Nahverkehr mit Bus und Bahn kann und muss noch besser werden. Auf diesem Weg brauchen wir ehrliche Kritik und einen intensiven Austausch mit unseren Fahrgästen.“

Unter anderem werden die Ehrenamtlichen als Qualitätsprüfer in der Region unterwegs sein. Gemeinsam mit etwa 50 weiteren so genannten Quality-Scouts, die sich ebenfalls ehrenamtlich einbringen, dokumentieren sie, was im Nahverkehr gut oder weniger gut funktioniert. Sie berichten dabei von ihren persönlichen Erfahrungen als Fahrgäste, stehen dem Verbund aber auch für gezielte Checks bestimmter Angebote zu Verfügung.

Der Beirat nimmt gerne Kritik und Wünsche aus den Reihen der Fahrgäste entgegen, diskutiert sie und setzt sich für Verbesserungen ein. Wer den Ehrenamtlichen etwas mitteilen möchte, schreibt eine E-Mail an fahrgastbeirat@bodo.de.

**Ist Ihr Personalausweis oder Ihr
Reisepass noch gültig???**

Gottesdienstordnung vom 31.05.2025 – 09.06.2025



Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



Grünkraut
St. Gallus und Nikolaus



Bodnegg
St. Ulrich und Magnus



Schlier
St. Martin



Unterankenreute
Mariä Himmelfahrt

	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Bodnegg St. Ulrich und Magnus	Schlier St. Martin	Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 31.05.2025;	18:00 Uhr Pfingstnovene	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene
Sonntag, 01.06.2025; Hl. Justin 7. Sonntag der Osterzeit L1: Apg 7, 55-60 L2: Offb 22, 12-14, 16-17.20 Ev: Joh 17, 20-26	10:30 Uhr Eucharistiefeier 11.45 Uhr Taufe von Alina Broll und Timo Necker	17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche 18:00 Uhr Pfingstnovene St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	09:00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom der Gruppe RUM 18:00 Uhr Pfingstnovene	09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier 18:00 Uhr Pfingstnovene
Montag, 02.06.2025; Hl. Marcellinus u. Hl. Petrus	18:00 Uhr Rosenkranz			
Dienstag, 03.06.2025 Hl. Karl Lwanga u. Gefährten	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Pfingstnovene † Elmar Hermle † Wally Roth † Herbert Welte	18:00 Uhr Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene
Mittwoch, 04.06.2025;	18:00 Uhr Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Pfingstnovene	19:30 Uhr Pfingstnovene
Donnerstag, 05.06.2025; Hl. Bonifatius	18:00 Uhr Pfingstnovene	19:00 Uhr Innen-Zeit mit Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Pfingstnovene
Freitag, 06.06.2025; Herz-Jesu-Freitag Hl. Norbert v. Xanten	18:00 Uhr Pfingstnovene	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Pfingstnovene † Franz Egger	18:00 Uhr Pfingstnovene	15:00 Uhr Herz-Jesu-Andacht 18:00 Uhr Pfingstnovene
Samstag, 07.06.2025; Herz-Mariä-Samstag	18:00 Uhr Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene	18:00 Uhr Pfingstnovene	17:00 Uhr Beichtgelegenheit 18:00 Uhr Hochamt zum Vorabend von Pfingsten
Sonntag, 08.06.2025; Hochamt Pfingsten Renovabis Kollekte L1: Apg 2, 1-11 L2: 1 Kor 12, 3b-7.12-13 Ev: Joh 20, 19-23		10:30 Uhr Hochamt 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet 18:00 Uhr Pfingstnovene St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier	08:45 Uhr Hochamt, mitgestaltet vom Gesamtchor	
Montag, 09.06.2025; Pfingstmontag Hl. Ephräim der Syrer L1: Apg 19, 1b-6a L2: Röm 8, 14-17 Ev: Joh 3, 16-21	10:00 Uhr Eucharistiefeier	St. Theresia Rosenharz Kein Gottesdienst		

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: 07529 4329959

Mobil 0151 4080 6708



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
dagmar.deuringer@kpf.drs.de

Telefon: 07529 912880

Mobil 0179 6810 742

Am **Dienstag, den 3. Juni 2025, Beginn um 19.00 Uhr**, sind in einer öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates im Katholischen Gemeindehaus, Kirchweg 12/1 in Grünkraut, folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

Beginn mit „Geistlichem Impuls“

- 1) Regularien, Feststellung der Beschlussfähigkeit, endgültige Festlegung der Tagesordnung
- 2) Protokoll der letzten Sitzung vom 18. März 2025

3) Protokoll der öffentlich-konstituierenden Sitzung vom 6. Mai 2025

4) Bericht der Kirchenpflege

5) Umlaufbeschluss vom 29. März 2025

6) Feststellung des Jahresabschlusses 2022

7) Berichte aus den Ausschüssen

8) Informationen

Die interessierten Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen. Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

**Pfarrer Florian Störzer
mit dem Kirchengemeinderat**



Frauenbund

Barocke Pracht und das Elend der mittelalterlichen Bauern, Klosterkultur, die Herrschaft des Adels und Leibeigenschaft, Frömmigkeit und das Verlangen nach Freiheit – „Uffrur“ ist hautnah erlebte Geschichte beim Frauenbundaufflug.

Altersübergreifend gemeinsam etwas unternehmen, dabei Neues erfahren und Beziehung pflegen, das macht den Frauenbund in Grünkraut aus und so war auch der Ausflug in die heimatische Vergangenheit wieder ein spannender Tag mit eindrucksvollen Informationen, anrührenden Geschichten und aufrüttelnden Beschreibungen.

Steinhausen, die „schönste Dorfkirche der Welt“, das Rokokojuwel von Dominikus Zimmermann beeindruckt in ihrer Pracht auch ohne nähere Erläuterungen. Was aber im Rahmen einer Führung zu erfahren ist, das lässt den aufmerksamen Betrachter staunen und bewundern. Als Wallfahrtskirche Unserer lieben Frau beherbergt sie eine gotische „Schmerzensmutter“, geweiht ist sie als Pfarrkirche St. Peter und Paul. Bekannt als die Kirche mit den vielen Tieren braucht es tatsächlich ein gutes Auge, um diese zu entdecken und dass sie mit den Fresken über das Leben Mariens korrespondieren ist für den Laien nicht selbstverständlich ersichtlich. Dass sich aber die im Jahr 1726 veranschlagte Bausumme von 9.000 Gulden schon damals um das fünffache erhöht hat, ist dem modernen Menschen von heute nicht fremd und dass der damalige Bauherr Abt Didacus Ströbele wegen „Charakterschwäche und Nachlässigkeit“ daraufhin abgesetzt und verbannt worden war, kann so mancher Besucher nachvollziehen.



Ein Grashüpfer, eine Stubenfliege, ein Vogelnest... sie symbolisieren die einzelnen Stationen aus dem Leben Marias.

„Uffrur“, die große Landesausstellung zum Bauernkrieg in Oberschwaben gibt mit modernsten Mitteln Einblicke in das Geschehen vor nunmehr 500 Jahren. Nicht nur die Vertreter der siegreichen Parteien kommen in dieser Ausstellung zu Wort, auch die unterlegenen Bauernhaufen bekommen ein Forum. Die Umstände in einer Zeit, in der dem „gemeinen

Mann“ die Hauptlast zur Aufrechterhaltung der Feudalgesellschaft aufgebürdet war, bestehende Allmenden enteignet, gemeinschaftliche Weide-, Holzschlag-, Fischerei- oder Jagdrechte beschnitten oder abgeschafft wurden, sind einfühlsam beleuchtet. Das Bild des „tumpen Bauern“, Luthers Schrift „von der Freiheit eines Christenmenschen“, die 12 Artikel von Memmingen, die Verhandlungen mit dem Schwäbische Bund, die blutigen Schlachten bei Leipheim... viele Themenbereiche ergründen und verdeutlichen den Wunsch der damaligen Menschen nach einem „gottesfürchtigen und menschenwürdigen“ Leben.

„Lernen wir aus der Geschichte?“ so fragt sich der Besucher, die Besucherin und blickt besorgt auf die sozialen Spannungen unserer Tage. Ein wichtiger Tag für alle TeilnehmerInnen an dem aber auch dem Genießen, dem Lachen und Schwätzen und der Kurzweil Raum und Zeit geboten war.



Was wollten die Aufständischen mit den 12 Artikeln erreichen? Und warum war die Auseinandersetzung plötzlich so blutig? Viele Fragen und so manche bleibt auch heute noch unbeantwortet.



**Evangelische
Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt**

“Time to say Good-Bye”

Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Manfred Bürkle und Lib Briscoe

Die Evangelische Kirche Atzenweiler platze am 11. Mai nicht ganz unerwartet aus allen Nähten. Gut also, dass man vorbereitet war und den Gottesdienst auch „live“ ins aufgebaute Festzelt übertragen konnte. Denn natürlich wollten alle dabei sein, wenn Pfarrer Manfred Bürkle und seine Frau Lib Briscoe verabschiedet werden. Wenn „er“ seinen Talar ablegt, der über 20 Jahre in seiner Gemeinde sein größtes Kleidungsstück war, und „sie“ ihren Taktstock für den von ihr gegründeten Ökumenischen Chor Grünkraut in neue Hände übergibt.

Alle, das waren neben den eigenen Schäfchen der Gemeinde auch Vertreter und Wegbegleiter aus Kirche und Kommune: Dr. Martin Hauff (Dekan des Ev. Kirchenbezirks Ravensburg), Kurt König (erster Vorsitzender der Bezirkssynode), Pfarrer Florian Störzer (Kath. Seelsorgeeinheit Voralldgäu), Rektor Armin Schatz (GMS Waldburg-Vogt), Peter Smigoc (Bürgermeister Vogt), Joachim Rittler (zukünftiger Bürgermeister Waldburg). Und schön, dass auch Manfred Bürkles Vorgänger im Amt, Pfarrer Roland Hergert und seine Ehefrau, der Einladung gefolgt waren. Für die musikalische Begleitung während des Gottesdienstes sorgten Organist Andreas Praefcke und Lib Briscoe.

Nach dem vom Kirchengemeinderat begleiteten Einzug in die Kirche begrüßte Pfarrer Bürkle alle Anwesenden zu einem „fast ganz normalen Gottesdienst“.

In seiner Predigt zu „Sprüche 8, 22-36“ im Alten Testament appellierte Manfred Bürkle uns alle, dem Ruf der Weisheit zu folgen, den Verstand zu gebrauchen und den Weg der Gerechtigkeit zu gehen. Gerade in Zeiten, in denen Hochmut, Stolz und unrechtes Tun mehr und mehr regieren. So blieb er sich auch in seiner letzten „offiziellen“ Predigt treu und unterstrich eines seiner wichtigsten Anliegen, auf die zum Teil unerträglichen Missstände in der Welt aufmerksam zu machen. Der Geist Gottes soll uns stärken, dass wir uns einsetzen für all das, was er, unser Gott, Gutes geschaffen hat.

Dann kam der Moment der offiziellen Entpflichtung vom Amt des Gemeindepfarrers, die der Dekan Dr. Hauff mit einer Würdigung und einem ganz herzlichen Dank an Manfred Bürkle und Lib Briscoe für ihren unermüdlichen und herzerfrischenden Einsatz für die Menschen in der Gemeinde verband. „Sie sind jetzt frei“ entlockte den Beiden einen schmunzelnden Blick.

Manfred Bürkle beschloss diesen Gottesdienst mit einer symbolischen Geste. Zum Segen nahm er das Beffchen ab und öffnete seinen Talar. „May the FORCE be with you“ schmückte sein schwarzes T-Shirt. Dieser Zuspruch unterstrich die Worte des Aaronitischen Segens, der Gottes Anwesenheit und seine lebensbestärkende Kraft erfahrbar macht.

Nach einer kurzen Pause übernahm Pfarrer Jörg Boss die Moderation und führte die Festgesellschaft mit viel Humor durch die anschließenden Abschiedsfeierlichkeiten. Als erster ergriff Pfarrer Störzer das Wort. Es war eine Freude, seiner Dankesrede zuzuhören, die mit viel Wortwitz ganz viel Wertschätzung für seinen Kollegen transportierte. Bürgermeister Smigoc zündete ein humoristisches Feuerwerk rund um die charakteristischen Eigenschaften von Manfred und Lib und Schulleiter Schatz sparte nicht mit Anekdoten aus vergangenen gemeinsamen Zeiten. So vermittelte jeder Redner auf eine sehr unterhaltsame authentische Art seine persönliche Sicht auf die beiden „Schätze der Gemeinde“. Da blieb kaum ein Auge trocken; es wurde herzlich gelacht und viel Beifall gesendet.

Den Reden folgte ein buntes musikalisches Potpourri. Zunächst ließ es sich der Kirchengemeinderat nicht nehmen, dem Ökumenischen Chor Konkurrenz zu machen. In seinem mit neuen Texten versehenen evangelischen „Danke-Lied“ wurde der Freude über die langjährige und freundschaftliche Zusammenarbeit und der Dank für die schönen gemeinsamen Stunden und Momente zum Ausdruck gebracht.



Bilder: Jürgen Schumacher

Die Mitglieder des Ökumenischen Chors selbst bedankten sich mit Gesang, einem wahrgewordenen Märchen und lieben Worten für die bereichernde Zeit mit ihrer temperamentvollen und inspirierenden Chorleiterin. Ausgestattet mit Hut und Sonnenbrille parodierte die Männer als „Bass Brothers“ Libs Ansagen und Sprüche während der vielen Chorproben.

Dann war Family-Time: Die Sängerinnen Lib Briscoe und Tochter Sara wurden von Sohn Alexander an der Gitarre und Manfred Bürkle am Bongo begleitet, ein exklusives Erlebnis auf unserer kleinen Kirchenbühne!



Zum Abschluss des offiziellen Teils standen Manfred und Lib nochmal zu zweit vor dem Altar und wandten sich ein letztes Mal gemeinsam ihren Gästen zu. Die vorbereiteten Worte belieben sie auf ihren gefalteten Handzetteln. In freier Rede blickten beide in aller Kürze zurück und transportierten ihre Botschaft für mehr Toleranz in der Gesellschaft, die zum Glück

so bunt und vielfältig ist. Sie umarmten alle Anwesenden mit Worten der Dankbarkeit für ihren nun beendeten Lebensabschnitt und wünschten der Gemeinde einen zuversichtlichen Blick auf ihre Zukunft.

Nach einem letzten Song, von Sohn Alexander eigens für diesen besonderen Tag komponiert und vorgetragen, lud Jörg Boss alle Anwesenden zu Sektempfang, Suppe und leckeren Häppchen draußen vor der Kirchenpforte ein. Dabei entspann sich bei bestem Wetter rund um die Kirche ein nicht enden wollendes Sprachgewirr. Themen gab's offensichtlich genug. *Jürgen Schumacher und Heidrun Clus*

Unser Vater

„Unser Vater“ oder auch „Bist zu uns wie ein Vater“ ist der Titel eines der beiden Wochenlieder vom Anfang dieser Woche (wegen Christi Himmelfahrt ist die Woche zweigeteilt). Es ist eines dieser Lieder, die mich als Organistin vor eine kleine Herausforderung stellen, weil der Refrain sich viel langsamer anfühlt als die Strophe und ich ein gutes Tempo für beides finden muss. Das ergibt sich daraus, dass die Notenwerte in der Strophe relativ kurz sind. Nur die letzte Note ist lang und der Refrain beginnt dann gleich mit einer ebenso langen Note, die auch danach noch ein paar Mal auftritt. Was dadurch aber neben meinem Ringen um die richtige Geschwindigkeit auch bewirkt wird, ist ein gefühltes Verlangsamen und dadurch eine Betonung des ersten Wortes des Refrains: Vater. Das wird dadurch noch verstärkt, dass bei „unser“ danach eine schnellere, aufsteigende Melodie mit Akkordwechseln auf jeder Note folgt. Diese Melodie findet ihren Höhepunkt im tieferen erneuten „Vater“, der wieder mit einer langen Note bestätigt wird. Die erste Silbe bekommt dabei zwar in der Melodie den Grundton des Liedes, aber der Akkord dazu ist noch nicht der Grundakkord. Dieser folgt erst auf der zweiten Silbe. So wird eine Spannung aufrechterhalten, die sich in der zweiten Silbe auflöst und dadurch symbolisiert, wie Gott uns als Vater auffängt und für uns immer ansprechbar ist, wie es in der ersten Strophe heißt. Die Erlösung in Gott folgt auf der zweiten, weniger betonten Silbe. Sie ist also keine große, wichtige Sache, sondern ergibt sich ganz natürlich aus der vorher aufgebauten Spannung. Insgesamt fangen diese drei Takte „Vater, unser Vater“ die Ruhe und die aufgelöste Spannung ein, die in Gott, dem Vater liegen. *Lea Frick*

Wochenplan

Donnerstag, 29. Mai Himmelfahrt

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Joh 12,32

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen, Maiertal, Pfarrerin Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Sonntag, 01. Juni Exaudi

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Joh 12,32

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Boss

Das Opfer ist für die Orgel bestimmt.

Montag, 02. Juni

18.00 Uhr Ökum. Friedensgebet in der Kath. Kirche Bodnegg

Dienstag, 03. Juni

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder ab 4 Monate, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 04. Juni

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats, im Kath. Gemeindehaus in Waldburg. Interessierte sind herzlich willkommen! Die Tagesordnung finden Sie auf unserer Webseite.

Freitag, 06. Juni

12.30 Uhr Mittagssmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gemeinsam Lachen, Plaudern, Essen. Anmeldungen im Pfarramt Vogt bis Mittwoch 12.00 Uhr.

Sonntag, 08. Juni Pfingstsonntag

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sach 4,6

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für aktuelle Notstände bestimmt.

Montag, 09. Juni Pfingstmontag

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sach 4,6

10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Ulrike Boss und Gerda Geiger

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
Büro Atzenweiler, Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Ökumenische Angebote



Ökumenisches Friedensgebet

Dieses Jahr fällt der erste Montag im Juni in die Zeit zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten. Nach alter Tradition wird in Bodnegg in dieser Zeit täglich das Gebet der

Pfingstnovene gebetet, auch am Montag, den 2. Juni 2025, um 18 Uhr in der Bodnegger Kirche.



Das Thema des Gebetes „Sorgt euch nicht“ bringt u.a. die derzeitige Weltsituation mit Kriegen und Gewalt zur Sprache. Daher findet **kein Friedensgebet in der gewohnten Form** statt. Wir laden Sie ein, zur Friedensgebet-Zeit an der Pfingstnovene in der Kirche teilzunehmen. Wir legen unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und bitten um Seinen Segen.

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V. Abteilung Fußball

Ergebnisse

F-Junioren

leider keine Ergebnisse bekannt

E-Juniorinnen

TSV Grünkraut - SGM SV Baidt/Blitzenreute/Fronhofen 6:17

E-Junioren

TSV Grünkraut II SG Baienfurt II 0:12

TSV Grünkraut I SG Baienfurt I 4:12

D-Juniorinnen

TSV Grünkraut - FV Bad Waldsee 0:1

D-Junioren

SV Reute III - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III 2:2

SV Reute II - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II 1:1

VfB Friedrichshafen I -

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I 5:0

C-Juniorinnen

FC Scheidegg - TSV Grünkraut 10:2

C-Junioren

SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II -

SGM TSV Hege/Wasserburg/Nonnenhorn/Bodolz 7:0

TSG Ailingen II - SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II 10:9

FV Ravensburg III -

SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I 6:3

B-Junioren

SGM FV Rot-Weiß Weiler/Scheidegg II -

SGM Ankenreute/Waldburg/Grünkraut 3:0

Frauen

SGM Eschach/Brochzell - TSV Grünkraut 1:1

Herren

SGM Waldburg/Grünkraut II -

FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusdorf II 4:0

SGM Waldburg/Grünkraut I -

FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusdorf I 1:2

Vorschau

Freitag, 30.05.25

E-Juniorinnen in Blitzenreute

17:15 Uhr SGM SV Baidt/Blitzenreute/Fronhofen II - TSV Grünkraut

Samstag 31.05.2025

F-Junioren in Bodnegg

09:30 Uhr SC Bürgermoos I - TSV Grünkraut II

09:39 Uhr TSV Grünkraut III - TSV Bürgermoos II

09:48 Uhr TSV Grünkraut I - SGM SV Vogt/Karsee I

10:06 Uhr TSV Grünkraut II - TSV Bodnegg

10:15 Uhr SG Baienfurt I - TSV Grünkraut I

10:33 Uhr SGM SV Vogt/Karsee II - TSV Grünkraut III

10:42 Uhr TSV Grünkraut I - TSV Grünkraut II

11:09 Uhr TSV Bodnegg - TSV Grünkraut I

11:18 Uhr TSV Grünkraut II - SV Wolfegg I

11:36 Uhr SC Bürgermoos I - TSV Grünkraut I

11:45 Uhr SG Baienfurt II - TSV Grünkraut III

11:54 Uhr SGM SV Vogt/Karsee I - TSV Grünkraut II

12:12 Uhr TSV Grünkraut I - SV Wolfegg I

12:21 Uhr TSV Grünkraut III - SV Wolfegg II

12:30 Uhr TSV Grünkraut II - SG Baienfurt I

D-Juniorinnen in **Scheidegg**

14:45 Uhr FC Scheidegg - TSV Grünkraut

D-Junioren in **Grünkraut**

10:45 Uhr SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II - TSG Bad Wurzach

12:15 Uhr SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I - SGM

SV Maierhöfen-Gr. Rohrd/Beuren I

C-Juniorinnen in **Grünkraut**

16:45 Uhr TSV Grünkraut - Spvgg Lindau

C-Junioren in **Waldburg**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I - SGM SV

Mochenwangen/Wolpertswende/Blitzenreute

Sonntag 01.06.2025

B-Junioren in **Ankenreute**

11:00 Uhr SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute - SGM SC Schnetzenhausen/Fischbach

Frauen in **Grünkraut**

12:15 Uhr TSV Grünkraut - SV Immenried

Herren in **Wolpertswende**

13:00 Uhr SV Wolpertswende II - SGM Waldburg/Grünkraut II

15:00 Uhr SV Wolpertswende I - SGM Waldburg/Grünkraut I

Spielberichte:

SG Waldburg/Grünkraut II dominiert WRZ II im Kampf um die Meisterschaft

Am vergangenen Sonntag empfing die SG Waldburg/Grünkraut II die zweite Mannschaft der FG 2010 WRZ. Für die SGM stand viel auf dem Spiel – mit dem Titel fest im Visier war von Beginn an klar: Es musste alles gegeben werden. Einsatz, Wille und Leidenschaft standen auf dem Plan, denn mit WRZ kam ein Gegner, der vor allem durch seine körperbetonte Spielweise auffiel.

Die Hausherrn starteten souverän in die Partie und erspielten sich gleich mehrere gute Chancen, die jedoch ungenutzt blieben. WRZ zeigte sich kampfstark und setzte über gefährliche Konter erste Akzente, doch die Defensive der SGM hielt stand. In der 33. Minute fiel schließlich der verdiente Führungstref: Nico Geßler schlug den Ball in Richtung gegnerisches Tor, ein Abwehrspieler ließ ihn unglücklich abtropfen, und Julius Igel nutzte die Chance eiskalt – mit einem gefühlvollen Lupfer brachte er die SGM mit 1:0 in Führung.

Mit dem knappen Vorsprung ging es in die Pause, und der Mannschaft war klar: Ein weiteres Tor musste her, um die Partie zu sichern. Doch WRZ kam druckvoll aus der Kabine, lief früh an und setzte die Hintermannschaft der SGM stark unter Druck.

Die Antwort der Hausherrn ließ jedoch nicht lange auf sich warten. Nachdem es zwei gelbe Karten gegen WRZ gab, nutzte Luca Bertl sein Tempo auf der Außenbahn nach einem schönen Spielzug und spielte einen präzisen Pass in den Strafraum. Kilian Holz stand goldrichtig und verwandelte souverän zum 2:0.

Nur wenig später legte Moritz Hausmann nach und erhöhte auf 3:0 – der Widerstand der Gäste war gebrochen. WRZ verlor zunehmend die Ordnung, ließ die Köpfe hängen und zeigte sich in der Folge durch mehrere Frustfouls und Undiszipliniertheiten auffällig. Zwei Spieler mussten schließlich nach wiederholtem Meckern mit Gelb-Rot vom Platz.

Den Schlusspunkt setzte erneut Luca Bertl, der einen Stellungsfehler des gegnerischen Torwarts eiskalt ausnutzte und den 4:0-Endstand markierte – sein bereits vierter Treffer in den letzten zwei Spielen.

Mit diesem überzeugenden Sieg bleibt die SGM Waldburg/Grünkraut II voll im Rennen um die Meisterschaft. Gelingt nächste Woche auch ein Sieg gegen Wolpertswende, ist der Titel zum Greifen nah.

Vamos Waldkraut!

Spielbericht:**SG Waldburg/Grünkraut I – FG 2010 WRZ 1:2 (0:1)***Ungeschlagen-Serie reißt im letzten Heimspiel*

Im letzten Heimspiel der Saison wollte unser Team 1 die Serie im Jahr 2025 noch ungeschlagen zu sein unbedingt weiter ausbauen. Am Wochenende stand man der FG 2010 WRZ gegenüber. Doch das Spiel entwickelte sich anders als erhofft und so entpuppte sich WRZ wie so oft als Angstgegner unseres Teams. In der 37. Spielminute konnte der Gast den Führungstreffer zum 0:1 erzielen, mit welchem es dann auch in die Halbzeitpause ging. Auf Seiten unserer SG wollte man in der zweiten Halbzeit einen Gang hochschalten und das Spiel, wie so oft in dieser Rückrunde, versuchen zu drehen. Allerdings schien dieses Vorhaben in der 50. Spielminute noch schwieriger zu werden. Nach einem Eckball des Gastes konnte dieser per Kopf den zweiten Treffer des Tages erzielen. So lief man früh einem 0:2 Rückstand hinterher, hatte allerdings noch genug Zeit auf der Uhr, um diesen aufzuholen. In der 60. Spielminute gelang Marius Müller der Anschlusstreffer. Die folgenden 30 Minuten versuchte unser Team nochmals alles nach vorne zu schmeißen, scheiterte allerdings oftmals im Abschluss und musste sich schlussendlich leider knapp geschlagen geben.

Kader: Julian Schindele, Fabian Brugger, Deniz Akcicek, Daniel Erb, Leon Hoffmann, Laurin Riedesser, Henri Lachenmayer, Noel Müller, Luis Pfeiffer, Philipp Roeßler, Marius Müller, Niklas Sterk, Moritz Haußmann, Leander Egle, David Müller



26. Spieltag

Sonntag, 01.06.2025
in WOLPERTSWENDE

13.00 Uhr
Wolpertswende II – Team 2

15.00 Uhr
Wolpertswende I – Team 1






Jahresabschlussturnier Saison 2024/2025

ABTEILUNG FUSSBALL

OPENAIR- Livemusik in Grünkraut

Harry and the Lickfillers

(mit Harald Scheufler von der Kultband Gsälbär)

SAMSTAG/ 28.06.25
SPORTPLATZ GRÜNKRAUT
Einlass ab 16:30 Uhr
Start 17:30 Uhr

Abendkasse
Kartenvorverkauf 6,00 €
5,00 €

Vorverkaufsstellen:
Sportheim Grünkraut
(Mittwochs ab 18 Uhr)

Programm

SAMSTAG, 28.06.25	
09:30 Uhr	F1- und F2-Jugend
	E-Jugend weiblich
13:00 Uhr	C-Jugend weiblich
	C-Jugend männlich
(17.00 Uhr - 21.00 Uhr) Harry and the Lickfillers	
SONNTAG, 29.06.25	
9:30 Uhr	E1- und E2-Jugend männlich
	D-Jugend weiblich
13:00 Uhr	D1- und D2-Jugend männlich

Landratsamt Ravensburg

Landkreis ruft zur Mitgestaltung der 50. Interkulturellen Woche auf

Kreis Ravensburg - Die bundesweite Aktionswoche für Vielfalt, Zusammenhalt und eine offene, inklusive Gesellschaft feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Auch der Landkreis

Ravensburg möchte mit einem bunten Programm zur Interkulturellen Woche beitragen und so ein Zeichen für Vielfalt und Zusammenhalt setzen. Vereine, Initiativen, Einrichtungen, Gemeinden und engagierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen, das Veranstaltungsprogramm mitzugestalten und können bis zum 30. Juni Veranstaltungen melden.

Unter dem Motto „DAFÜR!“ sollen vom 15. September bis 31. Oktober zahlreiche Veranstaltungen die Vielfalt im Landkreis Ravensburg sichtbar machen, das interkulturelle Miteinander stärken und Begegnung fördern. Gesucht sind Veranstaltungsformate aller Art: Von Begegnungscafés über kulturelle und sportliche Angebote bis hin zu Diskussionsveranstaltungen. Veranstaltungen können Teil eines bestehenden Angebots sein, aber auch speziell für diesen Zeitraum organisierte Aktionen oder Aktivitäten. Im vergangenen Jahr begeisterten bereits 30 Veranstaltungen an zehn Orten die Besucherinnen und Besucher. Für das Jubiläumsjahr hofft der Landkreis auf ein ebenso vielfältiges Engagement.

Veranstaltungen können bis zum 30. Juni über das online-Formular (auffindbar unter www.rv.de/ikw) gemeldet werden. Das fertige Programm wird dann Anfang September veröffentlicht. Für Rückfragen steht die Integrationsbeauftragte Vanessa Holly (Tel: 0751 85-9860, E-Mail: v.holly@rv.de) zur Verfügung.

„Käthe Kollwitz. MUT!“ – noch bis Ende Juni in Schloss Achberg!

Im letzten Monat der Ausstellung „Käthe Kollwitz. MUT!“ bietet Schloss Achberg nochmals verschiedene Formate, wie etwa einer Slow Art Führung oder einer Kuratorenführung in Begleitung mit Gebärdensprache. Eine Schlossführung und ein Konzert im Rahmen des diesjährigen Bodenseefestivals ergänzen das bunte Veranstaltungsprogramm für Groß und Klein.

Ausstellung „Käthe Kollwitz. MUT!“

Nur noch bis 29. Juni!

Selbstbestimmt, unangepasst und mutig widersetzte sich Käthe Kollwitz (1867–1945) den Konventionen ihrer Zeit. Inmitten von radikalen Umbrüchen, Kriegen und Krisen bezog sie mit ihrer schonungslos wie berührenden Kunst klare Position: für Humanität und Solidarität, gegen Krieg und Unrecht. Mit großem Gespür für Provokation und Dramaturgie ermutigte sie die Menschen, ebenfalls Stellung zu beziehen. Schloss Achberg präsentiert aus der einzigartigen Kollwitz-Sammlung Ute Kahl rund 120 Arbeiten und gibt somit Einblick nicht nur in die vielen Facetten der Sammlung, sondern auch in das mutige Werk und Leben einer der bedeutendsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts.

Konzert im Bodenseefestival: Stella Vorarlberg „Klingende Freiheit“

6. Juni 2025 | 19.00 Uhr | Konzert im Ausstellungseintritt inbegriffen (7,00 Euro) | Kein Kartenvorverkauf | Freie Platzwahl im Rittersaal

Konzert der Klavierklasse Katharina Berrio Quintero an der Stella Musikhochschule. Der Weg ins Unbekannte. Welche Rolle spielt dabei die Musik? Die Antwort eröffnen uns Komponist/innen vergangener und heutiger Zeiten. Sie können dem Drang nach Freiheit und Gerechtigkeit nicht widerstehen und überschreiten staatliche, gesellschaftliche und künstlerische Grenzen. Ihr Mut ist Inspiration für Generationen. Dmitri D. Schostakowitsch trotzte dem stalinistischen Regime. Paul Ben-Heim und Erwin Schulhoff traten dem Antisemitismus entgegen. Franz Liszt und Clara Schumann strebten nach Inspiration in der Natur und auf Reisen. Alle suchten und fanden Zuflucht in der Musik.

Schlossführung

7. Juni 2025 | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich

Die Führung erhellt die bewegte Geschichte von Schloss und Herrschaft Achberg und wirft Blicke in die schönsten Räume des Schlosses, wie den prunkvollen Rittersaal.

Ausstellungsführung durch „Käthe Kollwitz. MUT!“

8. Juni 2025 | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

In der Führung erleben Sie die Vielfalt Werke der bekanntesten deutschen Künstlerin Käthe Kollwitz. In ihren schonungslosen Arbeiten bezog Käthe Kollwitz Position: Gegen Krieg und Unterdrückung, für Humanität und Widerstand. Ihre formal reduzierten Werke konzentrieren sich auf das Wesentliche, berühren tief und sind mit ihren Themen aktueller denn je. Schloss Achberg präsentiert rund 120 ihrer Zeichnungen, Grafiken und Plastiken aus der Sammlung Ute Kahl, einer der weltweit bedeutendsten Privatsammlungen zur Kunst von Käthe Kollwitz.

Kuratorenführung mit Michael C. Maurer in Begleitung mit Gebärdensprache

9. Juni 2025 | 13.00 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich

Der Kurator Michael C. Maurer M.A. führt zu ausgewählten Werken, stellt sich dem Dialog mit dem Publikum und gibt Einblicke in die Entstehung der Ausstellung „Käthe Kollwitz. MUT!“. Die Führung wird von einer Gebärdendolmetscherin begleitet. Die Führung ist für alle Kunstinteressierten. Um Voranmeldung wird gebeten.

Ausstellungsführung durch „Käthe Kollwitz. MUT!“

9. Juni 2025 | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

In der Führung erleben Sie die Vielfalt Werke der bekanntesten deutschen Künstlerin Käthe Kollwitz. In ihren schonungslosen Arbeiten bezog Käthe Kollwitz Position: Gegen Krieg und Unterdrückung, für Humanität und Widerstand. Ihre formal reduzierten Werke konzentrieren sich auf das Wesentliche, berühren tief und sind mit ihren Themen aktueller denn je. Schloss Achberg präsentiert rund 120 ihrer Zeichnungen, Grafiken und Plastiken aus der Sammlung Ute Kahl, einer der weltweit bedeutendsten Privatsammlungen zur Kunst von Käthe Kollwitz.

Slow Art Führung durch die Ausstellung „Käthe Kollwitz. MUT!“

15. Juni 2025 | 13:00 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

Im Durchschnitt betrachten Besuchende im Museum nur wenige Sekunden ein Kunstwerk. Die allgemeine Tendenz ist deutlich: in kurzer Zeit möglichst viel sehen. Die Slow Art Führung setzt an diesem Phänomen an, lädt zum entschleunigten Museumsbesuch ein und beweist Mut zur Lücke. Die interaktive Führung mit Kuratorin Marie-Theres Pecher konzentriert sich auf wenige Werke der Künstlerin, diese werden intensiv betrachtet und besprochen. Suchen Sie sich Werke aus, schauen Sie genau hin und treten Sie in den gemeinsamen Dialog mit den Besuchenden und der Kuratorin der Ausstellung.

Ausstellungsführung durch „Käthe Kollwitz. MUT!“

15. Juni 2025 | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich

In der Führung erleben Sie die Vielfalt Werke der bekanntesten deutschen Künstlerin Käthe Kollwitz. In ihren schonungslosen Arbeiten bezog Käthe Kollwitz Position: Gegen Krieg und Unterdrückung, für Humanität und Widerstand. Ihre formal reduzierten Werke konzentrieren sich auf das Wesentliche, berühren tief und sind mit ihren Themen aktueller denn je. Schloss Achberg präsentiert rund 120 ihrer Zeichnungen, Grafiken und Plastiken aus der Sammlung Ute Kahl, einer der weltweit bedeutendsten Privatsammlungen zur Kunst von Käthe Kollwitz.

Öffnungszeiten im Juni

Freitag 14 – 18 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

Adresse

Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

Preise

Erwachsene 7 €, ermäßigt 6 €, Familien 13 €

Schüler/innen, Studenten 3,50 €

freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre

Innovativ und regional: „Küchen on Tour“-Reihe zeigt Bio-Kartoffelverarbeitung für Gastronomen/-innen und Küchenleitungen

Kreis Ravensburg - Die Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg laden im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Küchen on Tour“ am 2. Juli um 13 Uhr zu einer exklusiven Besichtigung des Kartoffelhofes Steinhauser in Dettingen an der Iller und des Biohofs Willburger in Erolzheim ein. Die Veranstaltung richtet sich an Gastronominnen und Gastronomen, Küchenleitungen von Großküchen sowie deren Mitarbeitende. In Deutschland essen laut der Deutschen Gesellschaft für Ernährung täglich etwa 15 bis 18 Millionen Menschen in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung (wie z.B. Kitas, Schulen, Seniorenheimen oder der Betriebsgastronomie). Diese spielt damit eine Schlüsselrolle bei der Gestaltung nachhaltiger Ernährungssysteme und bietet Potenzial für tiefgreifende Transformationen.

Der Kartoffelhof Steinhauser, aktuell der einzige Kartoffelschälbetrieb mit Bio-Produktion in der Region, wird Einblicke in die Herstellung küchenfertiger, vorverarbeiteter Kartoffelprodukte geben. Im Anschluss folgt eine Besichtigung des vielseitigen Biohofs Willburger, der die Bio-Kartoffeln für die Verarbeitung liefert.

Die Bio-Musterregionen unterstützen den Aufbau verschiedener Bio-Wertschöpfungsketten, unter anderem für die Außer-Haus-Verpflegung. Der Einsatz von Bio-Produkten in der Gemeinschaftsverpflegung kann Unternehmen helfen, sich nachhaltig auszurichten und dies nach außen zu kommunizieren.

Interessierte finden unter www.biomusterregionen-bw.de/ravensburg weitere Informationen und die Möglichkeit, sich für die Veranstaltung anzumelden.

Was sonst noch interessiert

TENNISCLUB BODNEGG e. V.**Einladung zum Spargelessen !**

Termin: Mittwoch, 04. Juni 2025

Ort: Im Clubheim

Zeit: 19:30 Uhr

Anmeldung: Bei Christine Pfeifer (07520/914587), in der WhatsApp-Gruppe oder In Liste am Clubheim

Wichtig ! Anmeldeschluss: Montag, 02. Juni, 12:00 Uhr

Am Mittwoch den 04. Juni sind alle Mitglieder recht herzlich hierzu eingeladen.

Christine wird uns wieder ein leckeres Spargelmenü reichen. Das Essen findet bei jeder Witterung statt !

Der Vorstand

Tierschutzverein e. V.**sucht dringend Unterstützung!****Ehrenamtliche/-r Schatzmeister/-in gesucht**

Berg – Da die langjährige Schatzmeisterin des Tierschutzvereins Ravensburg-Weingarten u. Umgebung e. V. aus beruflichen Gründen ihr Amt gerne abgeben möchte, sucht der Verein dringend eine neue Kassiererin oder einen neuen Kassierer.

Zu den Aufgaben im Bereich Finanzen gehören die Pflege der Konten, Geldanlagen, Abrechnungen sowie der Jahresabschluss mit Einnahmen und Ausgaben. Der Verein hat eine festangestellte Teilzeitkraft, die der Kassiererin beziehungsweise dem Kassierer zurarbeitet, und wird von einem Steuerberater unterstützt und geprüft. Kenntnisse im Bereich Finanzen sind daher für das Finanz-Ehrenamt keine Voraussetzung, wären aber sicherlich von Vorteil.

Interessierte, die den Tierschutzverein gerne ehrenamtlich im Bereich Finanzen unterstützen möchten, können sich bei dem Vereinsvorsitzenden Mathias Jung unter der Mailadresse mathias.jung@tierheim-berg.de melden.

Blutspendetermin in Weissenau am Mittwoch, 11.06.2025

Sommer, Sonne, gute Tat: Jetzt Blut spenden und liegend Leben retten

Schönes Wetter lockt in diesen Wochen viele Spender*innen weg von der Spendeliege. Unfälle und Krankheiten machen vor gutem Wetter keinen Halt. Das DRK ruft zur guten Tat auf.

Mit steigenden Temperaturen steigt auch die Lust auf Ausflüge und Unternehmungen. Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten. Dabei wird Blut kontinuierlich und jeden Tag benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können schnell zu einem Problem werden: Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die gesund sind und sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden.

Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10-15 Minuten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann. Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche regionale Termine an. Wer nicht alleine spenden möchte, motiviert einfach Freunde, Bekannte oder Verwandte, zusammen einen Termin zu reservieren.

Tipps für die Blutspende im Sommer. Eine Blutspende ist auch bei hohen Temperaturen möglich und ungefährlich. Auf folgende Dinge sollte man jedoch achten: Insbesondere im Sommer ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen. Als Snack vor der Spende eignen sich zum Beispiel gesalzene Nüsse - sie geben dem Körper das ausgeschwitzte Salz zurück. Um den Kreislauf zu schonen, sollte man vor und nach der Spende auf anstrengende Tätigkeiten oder übermäßigen Sport verzichten.

Aktion „Liegend Leben retten“: Vom 10. bis 20. Juni 2025 erhalten Blutspender*innen im Rahmen der mobilen Blutspendeterminale in Baden-Württemberg und Hessen einen exklusiven „Liegend Leben retten“-Baumwollbeutel. Worauf warten? Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 88214 Ravensburg - Weißenau



**Mittwoch, dem 11.06.2025
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle, Bahnhofstr. 5/1
Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine**



Pfingsten im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!
Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg bietet im Juni ein buntes Ver-

anstaltungsprogramm mit Führungen, dem Schaf- und Handarbeitstag und dem Pfingstferienprogramm.

Öffentliche Tastführung übers Gelände

1. Juni 2025 | 11:30 – 13:00 | Anmeldung nicht erforderlich
Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg umfasst 28 historische Bauernhäuser und Nebengebäude. Drei der historischen Gebäude können Sie bei der Tastführung im Detail entdecken. Und dabei können nicht nur die Häuserfassaden und Innenräume, sondern auch unterschiedliche Objekte in den Häusern, die sonst nicht zugänglich sind, ertastet werden. Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben. Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Klaus Peters, Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V., Bezirksgruppe Ravensburg.

Tastführung durch die Bauernkriegs-Ausstellung

1. Juni 2025 | 13:30 – 14:30 | Anmeldung nicht erforderlich
Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben. Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Klaus Peters, Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V., Bezirksgruppe Ravensburg.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

8. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | Anmeldung nicht erforderlich
Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Führung „Kindheiten auf dem Land“

8. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich
Wie war das früher, als Kind auf dem Land aufzuwachsen? Eine Kindheit zwischen harter körperlicher Mitarbeit auf dem Hof, Schule, Kirchengang und dem Zusammenleben in einer oft großen Familie? Spüren Sie mit uns den Bewohnerinnen und Bewohnern unserer historischen Bauernhäuser nach und erkunden Sie deren Kindheitserfahrungen. Die Kurzführung dauert maximal 60 Minuten.

Schaf- und Handarbeitstag

9. Juni 2025 | 10:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich
Klöppeln, Häkeln, Stricken, Nähen – diese Tätigkeiten lernten die Mädchen früher schon im zarten Alter. Schafwolle bildete neben Leinen die Grundlage vieler Kleidungsstücke. Beobachten Sie ausgebildete Hütehunde bei ihrer Arbeit und erleben Sie mit, wie früher Schafe von Hand geschoren wurden. Schauen Sie den Handarbeiter/innen über die Schulter und versuchen Sie sich selbst beim Nadelspiel! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Einzelne Programmpunkte werden in Gebärdensprache übersetzt.

Pfingstferienprogramm

10. Juni 2025 | 11:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich.
In den baden-württembergischen Pfingstferien bieten wir dienstags und donnerstags ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Wir üben das Handmelken, machen Hühnerfutter selber und stellen Käse oder Butter her. Bei der Familienführung „Tiere auf dem Bauernhof“ oder bei der „Tierrallye“ lernen wir die Museumstiere kennen und erfahren viel über ihre Haltung und Pflege. 13 Uhr Märchen erzählen. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Pfingstferienprogramm

12. Juni 2025 | 11:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich.
In den baden-württembergischen Pfingstferien bieten wir dienstags und donnerstags ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Wir schnitzen Schindeln, bauen am Fachwerkhäuschen

und flicken den Hühnerzaun. Für unser Werkzeug basteln wir einen eigenen Werkzeugkasten. Hungerige Handwerker/innen brauchen leckere Ofenstopfer, die wir gemeinsam zubereiten. 13 Uhr Geschichten lesen. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Inklusive Samstagsführung durch die Bauernkriegs-Ausstellung in Gebärdensprache

14. Juni 2025 | 14:30 – 15:15 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Diese Führung findet in Gebärdensprache statt und wird von einer Dolmetscherin begleitet! Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Bernhard Müller, BAO e.V. Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

15. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung

15. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Führung durch die Ausstellung 1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben

Pfingstferienprogramm

17. Juni 2025 | 11:00 – 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich.*
In den baden-württembergischen Pfingstferien bieten wir dienstags und donnerstags ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Wir bauen Steckenpferde und stellen Kreisel sowie andere einfache Spielsachen selber her und machen Reibekuchen. An der Spielestation können wir viele Kinderspiele von früher ausprobieren. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

19. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung

19. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Führung durch die Ausstellung 1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben

„Gedenken an den Bauernkrieg“ im Bauernhaus-Museum und in Schloss Achberg

21. Juni 2025 | 13:00 – 22:00 | 50,00 €, *Ermäßigt 40,00 Euro* | *Tickets nur im Vorverkauf unter Tel. 07527 9550-0 oder info@bauernhaus-museum.de* Regionale Ereignisse und Käthe Kollwitz, Theater und Konzert – zwei Orte, zwei Ausstellungen, unterschiedliche Kulturformate – ein Gedenkjahr. Schloss Achberg widmet Käthe Kollwitz 2025 eine große Retrospektive, unter anderem mit ihrem berühmten Bauernkriegszyklus. Das Bauernhaus-Museum thematisiert die Ursachen, Hintergründe und Ereignisse von 1525 aus bäuerlicher Sicht und mit regionalem Schwerpunkt. Bei geführten Rundgängen erhalten Sie vertiefte Einblicke in die jeweiligen Ausstellungen. Ein Shuttleservice chauffiert Sie von Ravensburg ab zu und zwischen den verschiedenen Destinationen. Im Anschluss besuchen Sie das Theaterstück „Wenn nicht heute, wann dann!“ vom Theater Lindenhof im Bauernhaus-Museum.

„Wenn nicht heute, wann dann!“

21. Juni 2025 | 19:00 – 22:00 | *Anmeldung erforderlich*
Gastspiel des Theaters Lindenhof vom ‚Aufstand des gemeinen Mannes‘. Bauernkrieg 1525. Von Franz Xaver Ott | Regie: Dieter Nelle; Ticketvorverkauf über Reservix, solange der Vorrat reicht. Und an allen bekannten Vorverkaufsstellen; „Ein Stück über die große Schere zwischen den Privilegierten und

dem ‚gemeinen Mann‘, über Recht und Unrecht, Macht und Ohnmacht und das Vermächtnis der ‚Zwölf Artikel‘, die als eine der ersten niedergeschriebenen Forderungen nach Menschen- und Freiheitsrechten in Europa gelten. Der Bauernaufstand aus dem Jahr 1525 ist Vorläufer für unsere heutige Gesellschaft, für Parlamentarismus und Demokratie, freie Meinungsäußerung und Menschenrechte – Forderungen, deren Umsetzung auch heute noch nicht selbstverständlich ist und für die es sich weiter zu kämpfen lohnt.“ In Kooperation mit der Stadt Friedrichshafen und der Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur e.V.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

22. Juni 2025 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Führung „Notzeiten auf dem Land“

22. Juni 2025 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich*
Die ländliche Bevölkerung Oberschwabens und des westlichen Allgäus hat immer wieder verschiedene Notzeiten durchlebt. Wir erzählen Ihnen von Ursachen und Zusammenhängen der Krisen, demonstrieren Ihnen im Backhaus aus Bergatreute den Erfindungsreichtum der Schwaben und zeigen Ihnen verschiedene Streckmittel und Ersatzstoffe, die in Hungerszeiten zum Einsatz kamen.

Öffnungszeiten im Juni: täglich von 10 bis 18 Uhr

Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

VdK informiert

Schwerbehinderung: Ein Jahr Stellenpool im Land

Seit dem Doppelhaushalt 2020/2021 bewilligt der Landtag regelmäßig zehn Millionen Euro für einen Stellenpool für die Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung, doch die Beschäftigungsquote der Landesbehörden sinkt weiter – auf 3,88 Prozent. „Wir fordern Sozialminister Lucha auf: Erarbeiten Sie endlich nachhaltige Konzepte für die Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung! Es ist unverantwortlich, dass gerade die Landesbehörden hier ihre Pflicht noch immer nicht erfüllen. Baden-Württemberg hat als Arbeitgeber eine Vorbildfunktion!“, sagte Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V.

Anfang Mai 2024 hatte das Land den Stellenpool gestartet: ein neues dreijähriges Projekt mit dem Versprechen, 100 Stellen für Menschen mit Schwerbehinderung zu schaffen und für ein Jahr zu finanzieren. Wie viele dieser Stellen bis jetzt besetzt wurden, ist jedoch nicht bekannt. 2023 hatten nur noch 3,88 Prozent aller Beschäftigten der Landesverwaltung eine Schwerbehinderung. Zwei Jahre zuvor waren es noch 4,12 Prozent. Baden-Württemberg verfehlt die Pflicht-Beschäftigungsquote für Menschen mit Schwerbehinderung seit 2015. Eigentlich müssen fünf Prozent aller Beschäftigten eines Betriebs ab 20 Angestellten Menschen mit Schwerbehinderung sein. Ansonsten wird als Strafe eine Ausgleichsabgabe an das Integrationsamt fällig. Die Landesregierung musste 2023 über 4,5 Millionen Euro Strafe zahlen.

13 Millionen Menschen betroffen – Inflation verschärft die Armut im Land

Der Armutsbericht 2025 des Paritätischen zeichnet ein düsteres Bild: Von 2023 auf 2024 ist die Armutsquote in Deutschland erneut um 1,1 Prozentpunkte auf 15,5 Prozent gestiegen. Demnach sind rund 13 Millionen Menschen von Einkommens-Armut betroffen – ihr Einkommen reicht nicht aus, um in angemessener Weise an der Gesellschaft teilhaben zu können. Alleinerziehende (Armutquote von 27 Prozent) und Alleinerlebende (29 Prozent) sind von Armut nach wie vor am stärksten

betroffen. Aber auch junge Erwachsene im Alter von 18 bis unter 25 Jahren (24,8 Prozent) sowie Menschen ab 65 Jahren (19,4 Prozent) sind überproportional repräsentiert.

Zentrales Ergebnis des Armutsberichts 2025: Die Armut nimmt zu. Aufgrund der Inflation und der damit verbundenen Preisentwicklung werden die Armen kaufkraftbereinigt immer ärmer. So verfügten die Armen im Jahr 2020 noch über 981 Euro monatlich. 2024 lag das preisbereinigte Median-Einkommen der Einkommensarmen nur noch bei 914 Euro im Schnitt. Der Armutsbericht befasst sich außerdem mit materieller Entbehrung: Fünf Millionen Personen müssen in erheblicher materieller Entbehrung leben. Darunter befinden sich etwa eine Million minderjährige Kinder und Jugendliche sowie 1,2 Millionen Vollzeitbeschäftigte.

Stiftung Liebenau:

Ferienfreizeiten: Noch Plätze frei

RAVENSBURG – Noch freie Plätze gibt es für die beiden Ferienfreizeiten des Familienunterstützenden Dienstes „Martinus-Freizeit“ und „Freizeit ab 11“ im Landkreis Ravensburg. Beide finden in den ersten beiden Wochen der Sommerferien vom 4. bis 15. August 2025 statt. Betreuungszeit ist immer von Montag ist Freitag von 8.30 – 15.30 Uhr in Form einer Tagesbetreuung.

Die „Martinus-Freizeit“ ist eine inklusive Ferienfreizeit des Familienunterstützenden Dienstes Ravensburg in der Martinusschule Ravensburg. Sie ist für Kinder mit und ohne Beeinträchtigungen von 5 bis 10 Jahren. Neben Spiel und Spaß auf dem Schulgelände stehen tolle Ausflüge zum Beispiel auf den Bauernhof oder zum Grillen in den Wald auf dem Programm. Die „Freizeit ab 11“ ist für Kinder und Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren mit besonderen Bedürfnissen oder Behinderungen. Geschwisterkinder sind ebenfalls herzlich willkommen! Treffpunkt ist immer morgens auf dem Parkplatz des „KuBiQu“, Parkstraße 40 in Ravensburg. Von dort geht es zu spannenden Ausflügen in und um Ravensburg oder die nähere Umgebung, zum Beispiel an den Bodensee.

Bei Interesse an den Angeboten oder Fragen dazu bitte wenden an Gertrud Leyh vom Familienunterstützenden Dienst der Stiftung Liebenau und der Telefonnummer 0751 / 366 339 16 oder per Mail an gertrud.leyh@stiftung-liebenau.de.

Gastfamilien gesucht

Gastfamilien gesucht: Sechs Jungen aus Brasilien freuen sich auf Deutschland!

Sechs Schüler aus Porto Alegre (Brasilien), im Alter von 14 bis 16 Jahren, suchen im Zeitraum vom 22.06 - 26.07.25 nette Gastfamilien in Deutschland. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Interesse? Dann melden Sie sich bei:

DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V.

Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart

Telefon: 0711 – 6586533

E-Mail: gsp@djobw.de | Web: www.gastschuelerprogramm.de

fpt robotics Cup

42. Amtzeller Pfingstturnier der U17-Junioren am 07. und 08. Juni 2025 in Amtzell

Teilnehmende Mannschaften:

Brasilia Novos Talentos (Brasilien), Shelbourne FC (Irland), FC St. Gallen (Schweiz),

SSV Ulm 1846, 1.FC Heidenheim, Dynamo Dresden

SV Elversberg und die SGM Amtzell/Haslach

Samstag ab 11.00 Uhr

Sonntag ab 10.00 Uhr (Endspiel um den fpt robotics Cup 17.00 Uhr)

Gespielt wird im Eggenbachstadion in Amtzell

Frauen und Jugendliche Eintritt frei!!!

Rahmenprogramm:

Freitag, 06. Juni ab 19.00 Uhr „Feierabendhock“ im Stadion mit den „Eggenbachern“

Samstag, 07. Juni ab 20.00 Uhr

Öffentlicher und „Offizieller Empfang“ der Mannschaften im Festzelt beim Stadion. (Eintritt frei !!!)

Für Unterhaltung sorgt die **Musikkapelle Amtzell**

Im Anschluss: **Welcome Party mit DJ „Dani F.“**

Sonntag, 08. Juni ab 18.30 Uhr

Siegerehrung und **Turnierparty** mit der

Allgäuer Partyband „Wildbock“ (a bockwilde Musik

im Festzelt beim Stadion. (Eintritt frei !!!)

Auf Euren Besuch freut sich der SV Amtzell

Rentenversicherung

Diversity-Tag

Gelebte Vielfalt in der Rentenversicherung

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ist stolz auf die bunte Mischung ihrer Belegschaft

Wenn Vielfalt gewinnt, gewinnt Deutschland. Unter diesem Motto findet am 27. Mai der 13. Deutsche Diversity-Tag statt. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hat sich frühzeitig der Unternehmensinitiative „Charta der Vielfalt“ angeschlossen und setzt seit 2013 aktiv ein Zeichen für mehr Toleranz in der Arbeitswelt.

„Wir freuen uns über Bewerbende, die die Vielfalt in unserem Unternehmen bereichern“, sagt Gabriele Prestel, DRV BW-Gleichstellungsbeauftragte. „Schon heute beschäftigen wir Mitarbeitende aus 38 Nationen. Diversität zielt jedoch nicht nur auf Herkunft oder Sprache ab. Vielmehr sind unterschiedliche Mitarbeitende ein Spiegelbild der Gesellschaft und ein Gewinn für jede Belegschaft.“

Karin Bergemann, Vertrauensfrau der Schwerbehindertenvertretung der DRV BW, ergänzt: „Daraus abgeleitet ist ein wertschätzender und vorurteilsfreier Umgang miteinander – unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigungen, sexueller Orientierung sowie Geschlecht und Identität.“ In der Deutschen Rentenversicherung sei Vielfalt gelebte Normalität.

Die DRV BW ist mit der Unterzeichnung der „Charta der Vielfalt“ dafür angetreten, die Vielfalt unter ihren Beschäftigten gezielt zu fördern. „So gilt es beispielsweise Frauen und Männern die gleichen Chancen zu ermöglichen, das Teampotenzial von jungen und älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu fördern, Menschen mit Migrationshintergrund besser einzubinden und für alle Beschäftigten – ob mit oder ohne Beeinträchtigungen – ein wertschätzendes und vorurteilsfreies Arbeitsumfeld zu schaffen“, bekräftigen Prestel und Bergemann. Beide sind sich einig: „Wenn Vielfalt gewinnt, gewinnt auch die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.“ Mehr Informationen zur DRV BW als Arbeitgeberin und Stellenangebote finden Interessierte unter www.driv-bw.de/karriere Informationen über die Ausbildungs- und Studiengänge bei der DRV BW gibt es unter www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de

Die Gemeinde Bodnegg sucht für die Mensa eine Küchenhilfe (w/m/d).

Wir bieten eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung bis 60%, Schulferien sind frei. Zu den Aufgaben zählen die Essensausgabe, die Spülküche sowie die Speisesaalreinigung. Sie haben Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 15.06.2025 an: wiedmann@bodnegg.de. Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Schupp, Tel. 07520 9207 23 oder Frau Wiedmann, Tel. 07520 9208 14 gerne zur Verfügung.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Grünkraut

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

- einmalig
- wöchentlich
- 14-tägig
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



Preisbeispiele Grünkraut

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

93,80 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

107,20 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

53,60 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

120,60 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

67,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

134,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0
E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 33,36 €, digital 22,24 €

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige**
auf unseren **Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.



*in Pattonville

Interesse oder Fragen?
Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de

**Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck sofort in Bar!**

Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettmanger Str. 85

SEIT 1987

BLERSCH
DER INSEKTENSCHUTZ

**DAS ANTI-SUMM
FÜR'S ZUHAUSE**

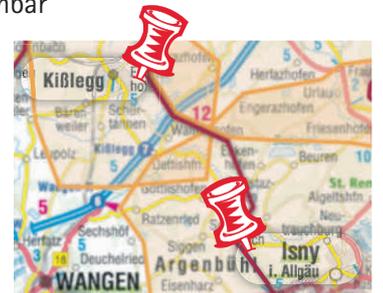
Jetzt Termin vereinbaren.

Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | blersch-insektenschutz.de

NEU bei uns!

Die Amtsblätter Kißlegg und Isny

- Erscheinungstag: 14-täglich
- Buchen Sie in Kombination mit der Region Oberschwaben und profitieren Sie von 25% Kombirabatt.
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns
gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns
eine E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

schindele

HVO die klimafreundliche Diesel Alternative

"Hydrotreated Vegetable Oil"

- HVO ist aus **Abfällen** sowie Ölen und Fetten aus Reststoffen!
- HVO hat bis zu **90% geringere CO2-Emissionen** im Vergleich zu fossilem Diesel!
- HVO kann die **CO2-Bilanz** sofort verbessern



TANKEN BEI SCHINDELE!

www.schindele-handel.de

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
 Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
 Dt. Post AG



Nachhaltig. Effizient. Persönlich.

Starten Sie jetzt mit bis zu **70%*** Förderung

Fördermittelberatung:
Sparen Sie Zeit und Geld

Energieeffizienz: Weniger Kosten, mehr Wohnkomfort

Regionaler Service:
Pers. Beratung vor Ort

Projektbegleitung: Klare Planung & Empfehlungen

*maximale Förderung: neue Heizung bis 70%; Gebäudehülle bis 20%

Kirchner Energie

Jetzt beraten lassen:

Energieberatung für Wohngebäude und Gewerbe
 Alexander Henzler
 0751 / 999 919 - 0
info@kirchner-energie.de

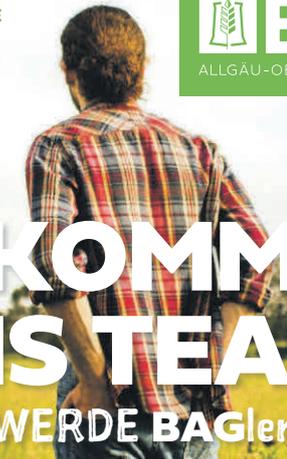
Werben mit Erfolg

STELLENMARKT

WWW.BAG-AO.DE



BAG
ALLGÄU-OBERSCHWABEN eG



KOMM INS TEAM

WERDE BAGler

MITARBEITER (m/w/d)

AGRARFACHMARKT

mit Perspektive zur Teamleitung

Geiselharz - Vollzeit oder Teilzeit (ab ca. 30h)

Anspruchspartner:
GABRIEL JEHL
 T 07564-9323-63
g.jehle@bag-ao.de

MEHR
ERFAHREN



MIETGESUCHE

Wochenend-Papa sucht günstige 2 Zimmer-Wohnung in Grünkraut und Nähere Umgebung. Tel. 015172271290

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



Wochen-Angebot
02.06. - 07.06.2025

<p>Rinderhüfte, Rinderhüft-Steaks zart gereift</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">Aktion 100 g 2,79 €</p>	<p>Gulasch / Oberkeule / Rollbraten von der Pute</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">Aktion 100 g 1,09 €</p>
<p>Schweine-Braten / -Hüfte / -Keule / -Nuss saftig und mager</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">Aktion 100 g 0,99 €</p>	<p>Geschnetztes, Brustfilets vom Hähnchen</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">Aktion 100 g 1,49 €</p>
<p>Bauernbratwurst weiß, Rote Wurst knackig frisch</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">Aktion 100 g 1,29 €</p>	<p>Bauern- / Metzgerhinterschinken vom LandSchwein</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">Aktion 100 g 1,99 €</p>
<p>SB-Angebote in unserer Kühltheke:</p>	
<p>Putensteaks gewürzt, 2 Stk. à 150 g, im SB-Pack</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">Aktion 100 g 1,39 €</p>	<p>Paprika-Lyoner Stück à 250 g, im SB-Pack</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">Aktion 1 Stück 2,79 €</p>
<p>Landjäger 5 Paar à ca. 90 g, im SB-Pack</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">Aktion 1 Pack 7,49 €</p>	<p>Putenpaprikabrust 100 g geschnitten, im SB-Pack</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">Aktion 1 Pack 2,19 €</p>

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8